



Medientyp:	Zeitschrift	Gedr. Auflage:	22277
Erscheinungsdatum:	27.11.2008	Verk. Auflage:	15214
Seite:	40	Verbr. Auflage:	20852
		Reichweite:	87035

Chefs bevorzugen Schweiz

Studie: **Führungskräfte** wandern am häufigsten ins Alpenland aus

Fast ein Viertel (22,5 Prozent) der Führungskräfte, die eine Stelle im Ausland angenommen haben, sind in die Schweiz abgewandert. Das ist das Ergebnis einer Studie des Karrierediens-tes Experteer unter mehr als 13000 Angestellten aus 20 europäischen Ländern. Großbritannien folgt mit 9 Prozent auf Rang 2. Den 3. Platz unter den Top-Zielen belegt Österreich mit 8 Prozent. „Für die berufliche Weiterentwicklung trauen sich deutsche Führungskräfte nicht weit in die Ferne, sondern gehen in ein Land, dessen Sprache sie sprechen und dessen Kultur ihnen nahe ist. Die Schweiz, Großbritannien und Österreich stehen deshalb ganz oben“, so Experteer-Geschäftsführer

Christian Götsch. Auf den weiteren Plätzen folgen die USA (7 Prozent), China (5,2), Frankreich (4,9) und die Niederlande (4,8). Nach Osteuropa zieht es 4,7 Prozent der Führungskräfte, 3,8 Prozent entscheiden sich für Spanien und 2,3 Prozent für Australien. Die deutschen Topkräfte arbeiten im Ausland am häufigsten in den Branchen Consulting (15 Prozent), IT (11) sowie im Banken- und Finanzsektor (8). Fast drei Viertel der Führungskräfte können mindestens fünf Jahre Berufserfahrung nachweisen – nur ein Prozent wagt sich direkt nach der Ausbildung in ein anderes Land. 40 Prozent gehen mit einem Diplom über die Grenze, fast jeder Dritte hat einen Masterabschluss. **NP**